

# Wasser für die Gottenheimer

## Vertrag mit der Firma Maurer

Badische  
Zeitung  
19. 7. 2005

GOTTENHEIM (ms). Hubert Maurer, Installateur und Inhaber einer Sanitätsfirma, wird künftig die technische Betriebsführung und die Verantwortung für die Gottenheimer Wasserversorgung übernehmen, beschloss der Gemeinderat einstimmig. Bisher betreute die Gemeinde die Wasserversorgung. Doch Ende Mai dieses Jahres schied Wassermeister Manfred Kohler aus dem Berufsleben aus.

Dadurch und durch neue gesetzliche Regelungen ist die Gemeinde nun aufgefordert, die Wasserversorgung neu zu regeln. Rechnungsamtsleiter Hans-Heinrich Weßels berichtete von umfangreichen Verhandlungen mit Badenova und EnBW. Zudem habe die Verwaltung bei den örtlichen Sanitärfirmen Maurer und Senrich angefragt, ob diese bereit seien, die Betriebsführung der Wasserversor-

gung zu übernehmen.

Nach Prüfung aller Angebote und Abwägung der Kosten, erläuterte Bürgermeister Volker Kieber, sei es langfristig günstiger, den Wassermeister weiterhin vor Ort zu haben. Harald Schönberger (FBL) erklärte, die Wasserversorgung laufe seit 20 Jahren gut, daher habe er keine Bedenken, damit eine örtliche Firma zu beauftragen. Insbesondere, da wie Rechnungsamtsleiter Weßels erläuterte, die Gemeinde mit der Firma einen gemeinsamen Notfallplan für Störungen aufstellen wird. Die Firma Maurer wird nun künftig die Anlagen warten und eine Rufbereitschaft für Störungen einrichten. Monatlich zahlt die Gemeinde eine Pauschale von 340 Euro, hinzu kommen stundenweise Kosten für besondere Arbeiten. Der Vertrag läuft erst mal über zwei Jahre.